

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 57 (2002)
Heft: 2

Rubrik: Bio-Gemüse AV-AG

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lieferbereitschaft und Qualität stehen an erster Stelle

Wer heute auf dem Markt Bestand haben will, muss eine 100%ige Lieferbereitschaft bei stets höchstem Qualitätsniveau garantieren können. Die verflossenen 12 Monate stellten an die dazu Verantwortlichen extrem hohe Anforderungen. Da wir es mit «Naturprodukten» zu tun haben und dem «Diktat des Petrus» unterworfen sind, bleiben diese Schlagwörter der heutigen, «vercomputerisierten» Welt meist Wunschträume. Ganz besonders wichtig ist in diesen Zeitabschnitten die enge, auf völliges Vertrauen ausgebaute Zusammenarbeit zwischen den Produzenten und dem Verteilhandel.

In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen für diesmal positive Betriebszahlen angekündigt. Wir halten Wort. Die Kurve der Monatsergebnisse Dezember und Januar zeigt umsatzmässig nach oben, die der Kosten neigt sich tendenziell nach unten. Aber, es braucht den vollen Einsatz eines jeden. Während der Festtage stand das ganze Team täglich meist weit über 12 Stunden im Einsatz. Arbeiten – schlafen – arbeiten war das Leitmotiv. Das Ziel, unsere Abnehmer und indirekt die Konsumenten täglich mit dem aktuellen Gemüsesortiment in genügender Menge bei bester Qualität und Frische bedienen zu können, wurde auf das Äusserste gefordert. Da der Jahreszeit entsprechend ein grosser Teil der Produkte in Italien und Frankreich beschafft wird, gab Petrus den dortigen Produzenten mit Sturm und Kälte einen argen Dämpfer. Dazu gesellte sich noch der geschlossene Gotthardtunnel.

Wir freuen uns auf den Frühling

Genau wie auch Sie, freuen wir uns auf ein hoffentlich baldiges, schönes und ungetrübtes Frühlingserwachen. Das wäre die Voraussetzung bald wieder ein vielfältiges einheimisches Gemüseangebot von unseren Mitglie-

dern zu erhalten und den Abnehmern anbieten zu können.

Um die Lieferbereitschaft, sprich die Verfügbarkeit und Frische noch besser gewähren zu können, haben wir mit der Terra Viva Genossenschaft eine engere Zusammenarbeit beschlossen. Damit verfügen die Terra Viva und die AV-AG bei den wichtigsten Bio-Knospezertifizierten Gemüsen und Kartoffeln über die weitaus grössten Anbauflächen in unserem Land. Wir werden so in der Lage sein, solange in der Schweiz von der Produktion ein Gemüse im Angebot ist, dieses an die Kunden (Grossverteiler / Verteilgroslisten / Verarbeitungsindustrie) weitergeben zu können.

Einen besonderen Vorteil sehen beide Parteien aber auch dann, wenn von einem Produkt ein Überangebot besteht. Es gilt dann nicht mehr wie bisher ein Ausspielen vorne an der Front, sondern ein Auftritt mit einer Stimme zum Suchen nach den bestmöglichen Absatz- bzw. Verwertungsmassnahmen.



Mit dieser Zusammenarbeit sind die Interessen und Anliegen von über 100 eigenständigen Bio Gemüse- und Kartoffelproduzenten vereint. Da die Anbaugelände über das ganze Land bzw. alle Klimazonen verteilt sind, hoffen wir mit etwas gutem Willen seitens des Petrus die Lieferbereitschaft stets vollumfänglich erfüllen zu können.

Damit würden wir im besonderen auch dem Wunsch der stets wachsenden Zahl von Konsumenten gerecht. Umweltgerecht (biologisch) produzierte Produkte erfreuen sich nämlich in unserem Land eines immer stärker werdenden Bedürfnisses.

*Ernst Maeder
Geschäftsleiter*

Wir hoffen auf einen gut gesinnten Petrus, der uns einen schönen Frühling bescheren möge.

